

Lemgotour: Stadtführung ohne Anstrengung

Lippische Wochenzeitschrift insidra, Sa 08.04.06

Mit dem Lemgomobil zu den Sehenswürdigkeiten

Brigitte Mießner von Lemgo Marketing bei einer Ehrenrunde auf dem Marktplatz.



Lemgo. Wundern Sie sich nicht, wenn Ihnen in den nächsten Tagen eine Fahrrad-Riksha - das „Lemgomobil“ - in der Stadt entgegenkommt. Verantwortlich dafür ist Werner Kuloge (37) aus Lemgo, der eine Idee in die Tat umgesetzt und sich selbständig gemacht hat. Er bietet Interessenten die Möglichkeit, Lemgo einmal aus einer ganz entspannten Perspektive zu erleben oder bei Dämmerung auf eine Entdeckungsreise durch die versteckten Winkel der Alten Hansestadt gehen. Das neu gegründete Unternehmen „Lemgotour“ steht für individuelle und außergewöhnliche



Macht auch als Nachtwächter eine gute Figur: Werner Kuloge.

Stadtführungserlebnisse.

So lässt sich der entspannte Ausblick vom „Lemgomobil“ genießen: Ein bis zwei Fahrgäste nehmen vor dem Fahrer Platz, der sie dann radelnder Weise zu sehenswerten Punkten in der Stadt bringt und gleichzeitig Historie vermittelt. Auf diese Weise kann auch derjenige Lemgo erleben, der nicht so gut zu Fuß ist oder seinen Aktionsradius über den Stadtkern hinaus erweitern möchte, beispielsweise das Junkerhaus oder Schloss Brake zu besuchen. Kuloge: „Jede Fahrt wird eigens auf die Wünsche der Gäste abgestimmt“.

Wer lieber auf Schusters Rappen Ungewöhnliches erlebt, dem sei der Nachtwächterrundgang empfohlen, der an jedem Freitagabend (außer Herbst- und Weihnachtsferien) an der Nordwestecke des

Marktplatzes beginnt, schlüpft Werner Kuloge doch auch in diese Rolle. Von April bis September um 21 Uhr und von Oktober bis März um 18.30 Uhr plaudert der Laternen- und Hellebardenträger auf seiner Runde im wahrsten Sinne des Wortes über Gott und die Welt und sein beschwerliches Tag- und Nachtwerk Mitte des 19. Jahrhunderts; kuriose An- und Einsichten inclusive. Maarth hieß übrigens der letzte Lemgoer Nachtwächter, der um 1870 auf den Straßen der Alten Hansestadt unterwegs war. Er entdeckte ein Feuer, löschte es mit seinem Mantel, der dabei natürlich Federn ließ und kaufte sich einen neuen von jenen 30 Markt, mit denen seine Heldentat belohnt wurde.

Werner Kuloge, von Haus aus studierter Wirtschaftsmathematiker und lange für ein großes Unternehmen tätig, möchte etwas Neues machen, etwas Kreatives: „Lemgotour entspricht genau meinen Interessen“.

Die „Lemgotour“ Dienstleistungen können unter Telefon 0163/1421421 gebucht werden. Ferner bei Lemgo Marketing an der Kramerstraße. Eine Teilnahme am freitäglichen Nachtwächterrundgang muss nicht vorher angemeldet werden.